

# Inhaltsverzeichnis

<b>Verzeichnis der Tabellen.....</b>	<b>11</b>
<b>Technische Anmerkungen.....</b>	<b>13</b>
<b>I. Einleitung.....</b>	<b>15</b>
1. Fragestellung und Erkenntnisinteresse.....	15
2. Kontext der Arbeit: Devianz in Japan und die Perspektive von Jugendlichen .....	18
2.1 Die gesellschaftliche Problematisierung von Devianz – Zugänge und offene Fragen .....	18
2.2 Hegemoniale Vorstellungen von Devianz und der ‚Verdacht‘ auf eine alternative Perspektive – zugleich der Versuch einer ersten Begriffsklärung .....	23
2.3 Konkretisierung der Fragestellung .....	28
3. Aufbau der Arbeit .....	29
<b>II. Forschungsstand .....</b>	<b>33</b>
1. Bezugsrahmen.....	34
1.1 Normativer Bezugsrahmen: Erscheinungsformen von Devianz.....	34
1.2 Statistischer Bezugsrahmen: Ausmaße von Devianz in Japan .....	38
2. Beschäftigungen mit Devianz in Japan .....	42
2.1 Die These von Japan als „low crime nation“ .....	43
2.2 Die Diskussion um Ursachen von Devianz .....	49
3. Deutungen von Devianz in der wissenschaftlichen Forschung.....	57
3.1 Selbstdeutungen devianter Jugendlicher in der wissenschaftlichen Forschung.....	58
3.2 Studien zum Normbewusstsein in der japanischen Diskussion.....	60
4. Zusammenfassung.....	68
<b>III. Theorie .....</b>	<b>69</b>
1. Theoretische Perspektiven auf Devianz .....	71
1.1 Die ätiologische Perspektive auf Devianz.....	73
1.2 Die interaktionistische Devianzperspektive .....	79
1.3 Theoretische Grundlegung der Arbeit I: Die interaktionistisch-konstruktivistische Herangehensweise.....	88

2.	Ergänzungen zum Devianzbegriff aus jugendsoziologischer Perspektive ...	91
2.1	Jugend zwischen Altersgruppe und sozialem Phänomen .....	92
2.2	Jugend(liche) als Problem – Probleme mit Jugend(lichen) .....	96
2.3	Theoretische Grundlegung der Arbeit II: Devianz als kultur- spezifische Problematisierung der Jugend .....	98
3.	Zusammenfassung.....	100
<b>IV.</b>	<b>Methode .....</b>	<b>103</b>
1.	Methodische Vorgehensweise.....	103
2.	Datenerhebung .....	107
2.1	Auswahl des Forschungsfeldes .....	107
2.2	Exploration des Forschungsfeldes: Die teilnehmende Beobachtung..	109
2.3	Auswahl der Interviewpartner.....	111
2.4	Durchführung der Interviews .....	113
3.	Datenanalyse .....	115
3.1	Zum Umgang mit Interviewdaten .....	115
3.2	Analyse in Anlehnung an die <i>Grounded-Theory-Methodologie</i> .....	117
4.	Zusammenfassung und Ausblick auf die Ergebniskategorien.....	120
<b>V.</b>	<b>Das Forschungsfeld: Die Sakura-Mittelschule .....</b>	<b>123</b>
1.	Die Sakura-Mittelschule: Allgemeine Informationen .....	124
1.1	Der Ablauf: Schultag, Unterricht und Schuljahr .....	124
1.2	Die Schüler.....	127
1.3	Lehrer und anderes Schulpersonal .....	128
2.	Devianz an der Mittelschule .....	130
2.1	Erziehungsrichtlinien, Erziehungsziele und das Bild vom ‚idealen Schüler‘ .....	130
2.2	Schulregeln und konkrete Verhaltenserwartungen.....	139
2.3	Der Umgang mit Devianz an der Mittelschule.....	144
3.	Die Untersuchungsgruppe.....	158
4.	Zusammenfassung.....	160
<b>VI.</b>	<b>Die Ergebnisse der Feldstudie.....</b>	<b>163</b>
1.	Thematisierungen: Definitionen von Devianz .....	164
1.1	Das Gute und das Schlechte: Die sprachliche Darstellung von Handlungen .....	165

---

1.2	Schlecht, schlechter, am Schlechtesten? Über Handlungs- zuordnungen und Ordnungsmuster .....	167
1.3	Das Schlechte am Schlechten: Charakterisierungen devianter Handlungen .....	171
1.4	Das Schlechte muss nicht unbedingt schlecht sein: Die Bewertung abweichender Handlungen .....	175
1.5	Erste Zwischenbilanz: Devianz in der Sprache der Jugendlichen .....	177
2.	Selbstdarstellungen: Devianz im Selbstbild der Jugendlichen .....	183
2.1	Selbstdarstellungen als ‚Unschuldige‘ .....	184
2.2	Selbstdarstellungen als ‚Ausgestiegene‘ .....	215
2.3	Selbstdarstellungen als ‚Bereuende‘ .....	241
2.4	Selbstdarstellungen als ‚Ausweglose‘ .....	260
2.5	Selbstdarstellung als ‚Profi‘ .....	275
2.6	Zweite Zwischenbilanz: Die Deutung von Devianz .....	286
3.	Sinnzuschreibungen .....	307
3.1	Integration und Exklusion: Das Dilemma der Zugehörigkeit(en) .....	309
3.2	Autonomie: Versuche der Herstellung von Handlungsfreiheit .....	328
3.3	Dritte Zwischenbilanz: Der Sinn von Devianz .....	339
<b>VII. Schlussbetrachtungen: Die ‚Uneindeutigkeit des Eindeutigen‘ .....</b>		<b>349</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>		<b>359</b>